

Frauen-Kreispokal Köln Saison 2021/22



Durchführungsbestimmungen

Die klassentiefer spielende Mannschaft der Spielzeit 2021/22 hat jeweils Heimrecht.

Steht nach Ablauf der regulären Spielzeit kein Sieger fest, so werden die Pokalspiele um 2 mal 15 Min. verlängert. Falls dann immer noch kein Sieger feststeht, wird der Sieger durch Elfmeterschießen ermittelt.

Es sind nur Spielverlegungen möglich. Der Antrag ist über das DFBnet zu stellen. Ein Wiedereinwechseln von Spielerinnen, wie es in der Kreisliga A Frauen praktiziert wird, ist im Kreispokal nicht erlaubt.

Maximal 4 Spielerinnen können während eines Spieles eingewechselt werden.

Der elektronische Spielbericht wird angewendet, kann dieser nicht genutzt werden, ist der Papierspielbericht umgehend an die Pokalleiterin Hannelore Homburg, Von-Quadt-Strasse 26, 51069 Köln (hannelore.homburg@fvm.de – 0177/8322214), zu senden.

Erscheint der Schiedsrichter nicht, ist der Schiedsrichter-Absagedienst zu informieren. Weitere Vorgehensweise siehe unter „Ausbleiben des Schiedsrichters“ im Terminkalender.

Tritt eine Mannschaft zu einem angesetzten Pokalspiel nicht an, scheidet sie aus dem laufenden Pokalwettbewerb aus und es wird ein Ordnungsgeld gemäß der Verwaltungsordnung / WDFV fällig.

Um die Spieltermine ordnungsgemäß wahrzunehmen zu können haben die Vereine mit Platzanlagen ohne Flutlichtanlage bei Teilnahme am Pokalwettbewerb einen Ausweichplatz mit Flutlicht zu benennen.

Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung willigen die Mannschaften darin ein, dass Teilnehmer auf Bildern/Videos durch den Veranstalter oder durch die Veranstaltung berichtende Medien zum Zwecke der Berichterstattung über die Veranstaltung abgebildet und diese Abbildungen zu diesem Zweck veröffentlicht werden. Die Mannschaftsverantwortlichen erklären rechtsverbindlich, das Einverständnis in ordnungsgemäßer Vertretung für alle Teilnehmer abzugeben.

Austragungsort Endspiel: Wird noch bekannt gegeben